



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

Per E-Mail

Alle Gymnasien (per OWA)
An alle staatlichen Gymnasien
in Bayern

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
IV.10-BP4023.0/35/3

München, 21.04.2021
Telefon: 089 2186 2024
Name: Frau Schedlbauer

Neubesetzung einer unterhältigen Abordnungsstelle am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum Schuljahr 2021/2022 ist am **Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung** in der Abteilung Gymnasium, Referat GYM 3 Religionslehre und Ethik, Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften, eine **unterhältige Abordnung** für die Dauer von fünf bis sieben Jahren neu zu besetzen.

**Referentin/Referent (m/w/d) für Ethik im Referat GYM 3
Religionslehre und Ethik, Gesellschafts- und
Wirtschaftswissenschaften**

Im Arbeitsbereich sollen schwerpunktmäßig u.a. folgende Aufgaben übernommen werden:

- Konzeptionelle Weiterentwicklung des Faches Ethik ggf. auch an den anderen Schularten, v.a. des Lehrplans und der Unterrichtsgestaltung
- Erarbeitung von Lehrplänen und Unterrichtshilfen

- Erarbeitung von zentralen Prüfungsaufgaben
- Mitwirkung an Konzepten zur fachlichen Qualitäts- und Unterrichtsentwicklung im Sinne fachlicher Führung und deren Umsetzung sowie Unterstützung der entsprechenden überregionalen bayernweiten Vernetzung
- Sicherung der Unterrichtsqualität, u.a. Begutachtung von Lehrwerken
- Mitwirkung in der Lehrerfortbildung
- Stellungnahmen zu allgemeinen und insbesondere fachlichen Fragen des Gymnasiums
- Fachliche Beratung
- Zusammenarbeit mit dem Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Anforderungsprofil:

Die Ausschreibung richtet sich an beim Freistaat Bayern beschäftigte Lehrkräfte im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit in den Besoldungsgruppen A13 und A14 sowie an Lehrkräfte, die im unbefristeten Arbeitsverhältnis beim Freistaat Bayern vergleichbar beschäftigt sind.

Vorausgesetzt werden:

Fachliche Qualifikationen:

- Befähigung für das Lehramt am Gymnasium im Fach Ethik (1. und 2. Staatsexamen)
- Mehrjährige Unterrichtserfahrung im Fach Ethik, insbesondere Erfahrung in der Qualifikationsphase und in der Abiturprüfung
- Überdurchschnittliches Maß an Leistungsfähigkeit und an Leistungsbereitschaft, nachgewiesen durch entsprechende aktuelle dienstliche Beurteilungen. Folgende Einzelkriterien werden als wesentlich im Rahmen einer ggf. nötigen Binnendifferenzierung der dienstlichen Beurteilungen festgelegt:
 - Unterrichtsplanung und Unterrichtsgestaltung
 - Unterrichtserfolg
 - Zusammenarbeit
 - Berufserkenntnisse und deren Erweiterung

Überfachliche Qualifikationen:

- Fähigkeit und Bereitschaft zu konzeptioneller Arbeit
- Engagement und Flexibilität
- Kreativität und Aufgeschlossenheit für Innovationen
- Bereitschaft und Fähigkeit, sich in neue Themenbereiche schnell und umfassend einzuarbeiten
- Sicheres und überzeugendes Auftreten
- Bereitschaft und Fähigkeit, Arbeitsgruppen anzuleiten und ergebnisorientiert zu führen
- Bereitschaft, in Kooperation mit Seminarlehrkräften, Fachexperten der ALP und der MB-Dienststellen als Impulsgeber für die Unterrichtsentwicklung im Sinne fachlicher Führung zu wirken
- Bereitschaft zur fächerübergreifenden Zusammenarbeit insbesondere mit den verwandten Fächern
- Überdurchschnittliche Belastbarkeit, insbesondere bei der Erledigung termingebundener Arbeiten
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team
- Organisations-, Kommunikations- und Verhandlungsgeschick
- Sicherheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck
- Überzeugende Kommunikationskompetenzen einschließlich der Beherrschung moderner Moderations-, Präsentations- und Kommunikationstechniken

Darüber hinaus sind **folgende Qualifikationen wünschenswert:**

- Vertrautheit mit Fragen der Kompetenzorientierung im LehrplanPLUS
- Erfahrungen als Mitglied in einem ISB-Arbeitskreis, insbesondere LehrplanPLUS

Die Stelle ist für die Besetzung mit Menschen mit Schwerbehinderung geeignet. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).

Hinsichtlich des Datenschutzes beachten Sie bitte folgenden Link:

http://www.isb.bayern.de/download/21635/dsgvo_info.pdf

Aussagekräftige Bewerbungen, die einen tabellarischen Lebenslauf, die letzte dienstliche Beurteilung sowie die Zeugnisse der beiden Staatsexamina enthalten müssen, sind spätestens drei Wochen nach Versand dieses Schreibens unter Angabe des Aktenzeichens Az. IV.10-BP4023-6b

- auf dem Dienstweg an das ISB und zeitgleich
- per E-Mail an bewerbungen@isb.bayern.de zu richten.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Leiterin der Abteilung Gymnasium, Frau OStDin Anette Kreim (anette.kreim@isb.bayern.de).

Der Bewerbung ist gegebenenfalls eine Anlassbeurteilung beizufügen (vgl. Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte sowie der Schulleiterinnen und Schulleiter an Schulen in Bayern vom 7. September 2011 (KWMBI. S. 306), geändert durch Bekanntmachung vom 15. Juli 2015 (KWMBI. S. 121)) sowie das KMS vom 16.04.2020 Nr. II.5-BP4010.2/21/7).

Die Schulleitungen werden gebeten, den Lehrkräften die Ausschreibung in geeigneter Weise bekanntzugeben. Es wird gebeten, auch derzeit nicht an der Schule unterrichtende Lehrkräfte von der Ausschreibung in Kenntnis zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Dr. Bettina Scherbaum
Ministerialrätin